



B  
I  
O  
G  
R  
A  
F  
I  
E

## George Hug, ein Name, der untrennbar mit der Country-Musik verbunden ist.

Der Mann, der dahinter steht, wurde am 27. Oktober 1952, in Weesen am Walensee, geboren. Er wuchs als das mittlere von 3 Kindern auf. Bereits als kleines Kind liebte er die County Musik und rannte immer zum Radio, und drehte die Lautstärke lauter, wenn er dort die schönen Klänge eines Country Songs hörte. Doch als Kind wollte er noch nicht Musiker werden. Er wollte Spitzensportler werden.

Mit 14 Jahren bekam er seine erste Gitarre geschenkt und begann zu spielen und zu singen. Da ihn aber niemand so richtig unterstützte und sein Talent förderte, hörte er irgendwann wieder auf, Musik zu machen. Bis einige Jahre später sein Bruder Pepi in einer Band Schlagzeug spielte. George war oft dabei und so kam die Lust wieder, selber Musik zu machen.



Im Jahr 1981 war es dann soweit, er gründete mit Pepi Hug und Ruedi Eicher seine erste Band. Die „**Steaks and Beans**“ wurden geboren.

Das erste Mal live spielten sie am 7.-9.12.1981 im Kino Näfels im Vorspann des Filmes „Nashville Lady“. Zu Beginn machten sie nur aus Spass Musik. Sie gingen im Glarnerland von einem Restaurant zum nächsten und spielten ihre Musik. Der Erfolg wurde grösser und so entschied sich George Hug, voll in die Musikbranche zu investieren.



1987 setzte er dann seinen Namen vor den Bandnamen „**Steaks and Beans**“ und nahm seine LP „**Go to Nashville**“ auf.



Ein Meilenstein folgte, als George Hug 1986 das 1. Mal nach Amerika ging und die LP „**Back from Nashville**“ mit amerikanischen Produzenten und Studiomusikern, sowie bekannten Back- Up Sängerinnen aufnahm. Die Zusammenarbeit mit den amerikanischen Profis beflügelte den Weesner enorm.

Er war während Wochen das Tagesgespräch unter den Musikfachleuten in Nashville.

Es folgten Auftritte in der legendären „**Grand Ole Opry**“, der TV Show „**Nashville Now**“ und der bekannten „**Midnight Jamboree**“, sowie in den verschiedensten Clubs, wie „**Nashville Palace**“, „**Stock Yard**“ usw.



Es ist ihm als erstem Schweizer gelungen, dass seine Platte auch in den USA veröffentlicht und verkauft wurde. Weitere Highlights folgten, wie beispielsweise die Texas Tournee, welche ihm wiederum Lobeshymnen in der amerikanischen Presse einbrachte.

Inmitten von Weltstars aus Film und Rodeo stellte die „Texas Traditions“ George Hug als „den Special Guest aus Europa“ vor.



Als weiteren Höhepunkt in Europa, ist das **Internationale Country- Festival von Wembley** in London während der Ostertage im Jahre 1989, zu erwähnen.

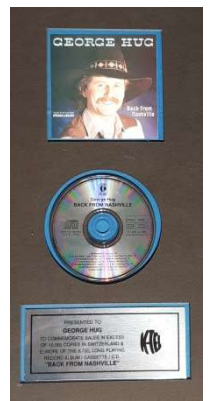
George Hug repräsentierte in den Jahren 1989, 1990 und 1991 dort dreimal hintereinander die Schweiz.

Bei diesem wichtigsten europäischen Country Anlass, wo zahlreiche hochkarätige Sänger aus Übersee ihr Bestes gaben, huldigte das begeisterte Publikum ihm mit Standing Ovations. Das Publikum verlangte von ihm eine Zugabe, was bei diesem Anlass nur ganz selten geschieht. Amerikanische Stars mit Nr. 1 Hits in der Country Hitparade mussten enttäuscht und ohne Zugabe von der Bühne abtreten.

In den Jahren 1989, 1990 und 1991 trat er jeweils auch am **Internationalen Country Festival im Zürcher Hallenstadion**, vor jeweils **10'000 Zuhörern**, auf.

**Im Jahr 1986 durfte er mit seiner Band am Euro Country Music Masters in Holland, die Schweiz vertreten. Sie erreichten den 3. Platz.** Die Konkurrenz um den begehrten Stern in Berksee- Bergen wurde durch das hohe Niveau der Darbietung geprägt. **Der Song „Friendship“, eine Eigenkomposition von George Hug, erreichte den 1. Platz. Der „Singer- Songwriter Preis“, dem in Europa leider zu wenig Beachtung geschenkt wird, ging ebenfalls in die Hände von George Hug.**

Am 15.6.1991, in seinem 10. Jubiläumsjahr trat er in **Nashville in der Fan Fair**, dem grössten Festival der Szene, vor **25'000 Zuhörern**, auf. Dies war sein grösster Auftritt. Obwohl infolge der Fernsehübertragung akute Zeitnot herrschte, erzwang das Publikum auch hier eine Zugabe. **Kein Wunder, dass der Schweizer mit einem Orden ausgezeichnet wurde, der sonst nur großen amerikanischen Stars verliehen wird.**



Einen großen Traum hat sich George Hug im Rahmen des Classic-Concert im November 1996, sowie in der Wiederholung im Jahr 2016, mit fünf öffentlichen Events, erfüllen können. Mit einem klassischen 50 Mann Orchester, TV-Aufzeichnungen, Radio Live-Übertragungen, sowie einer Live CD und einem entsprechenden Video aus dem Jahr 1996, hat George Hug als erster



Bereits zweimal durfte George Hug schon die Bühne in Gstaad, dem heute grössten Country Anlass der Schweiz, mit den US Künstlern teilen. **Er ist der einzige Schweizer Country Musiker, der zweimal in Gstaad auftreten durfte.**

Country Sänger ein Projekt der Superlative lanciert.

George Hug hat in den vergangenen 40 Jahren, **2347 Live Auftritte** bestritten, 164 alleine im Jahre 1991. Schaut man seine Diskografie an, so sieht man, er hat viel und hart gearbeitet. Seine Diskografie, auf seiner HP, [www.georgehug.ch](http://www.georgehug.ch) zu finden, enthält 30 CDs. **Sein 30. Werk wurde im Sommer 2019 mit CD Götti Craig Carter, getauft.**

Die meistverkaufte CD, ist seine CD **„Best of“**. Insgesamt hat er **über 45'000 CDs verkauft.**

George Hug hat **223 eigene Songs komponiert** und davon 106 veröffentlicht.

**Er spielt heute an seinen Konzerten über 60% eigene Lieder. Das macht ihn so einzigartig.**

In seinem eigenen Studio, ebenfalls auf seiner HP [www.georgehug.ch](http://www.georgehug.ch) zu finden, produziert er seine CDs. Sein Studio kann man auch mieten, wenn man Songs oder eine eigene CD aufnehmen möchte.

**Auf YouTube Musik, gibt es auch diverse selber produzierte Musikvideos von George Hug zu finden.**

Seit George Hug in der Musikbranche tätig ist, organisiert er auch immer wieder sehr günstige und lehrreiche USA Reisen. Bereits 33 Mal hat er solche Reisen mit sehr grossem Erfolg durchgeführt, teilweise mit bis zu 58 Fans. Auch wenn er in seinem Leben viel gereist ist, kommt er immer gerne zurück in seine Schweizer Heimat.

**Neben den diversen Auftritten jedes Jahr, bekommt er auch immer wieder viele Anfragen, für Auftritte an Geburtstagen, Hochzeiten, Firmenfeiern usw.**

**Seine bis heute weltweiten Erfolge sind beneidenswert. George Hug ist der Interpret, der seine Lieder authentisch singt. Er lebt seine Songs. Seine zahlreichen Eigenkompositionen sind ein Garant für ein tolles Konzert.**



**Er hat es geschafft so lange erfolgreich zu sein, weil er immer sich selber und authentisch geblieben ist und fair zu Musikern und Veranstaltern war.** Durch seine Publikumsnähe und seinen sympathischen Umgang mit dem Publikum, avanciert George Hug immer wieder zum Publikumsliebbling und zum begehrten „Autogrammopfer“.

Er ist stolz und unendlich dankbar, dass er während all den Jahren, unzähligen Menschen mit seiner Musik, Freude machen konnte.

**George Hug ist mittlerweile einer der beliebtesten Sänger und Musiker der Country-Szene. Die Qualität der abwechslungsreichen Konzerte ist mittunter ein wesentlicher Grund, warum er so erfolgreich ist.**

George Hug ist auch nie verlegen neue Projekte zu lancieren. Zusammen mit Schlagersängerin Monique tourte er im Jahre 2014 durch die Schweiz.

Er gründete auch die Formation **„Swiss Highwaymen“** und brachte diese an die Spitze der Szene.

Die **„Tres Amigos“**, ebenfalls eine Idee von ihm, ist heute aus der Schweizer Musiklandschaft nicht mehr wegzudenken.

**George Hug ist ein Macher, nie müde neue Ideen umzusetzen.**

Was wird wohl das nächste Projekt von ihm sein? Man darf gespannt sein.

